



Einladung

Liebe rotarische Freundinnen und Freunde

Ein hoher «rotarischer Festtag» ist der jährliche, erstmals 1986 zelebrierte Jubiläumsanlass für 70 Jahre alt gewordene Mitrotarier. Der traditionell am Wohnort bzw. im Wirkungskreis von einem der mitfeiernden Jubilare stattfindende Anlass wird heuer am

Freitag, 10. Mai 2019

unter dem Motto «**Chum Bueb und lueg dini Engi a**» durchgeführt. Gemeint ist damit das kulturell und wirtschaftlich in der Geschichte Zürichs bedeutungsvolle Quartier eingangs der Stadt. Gefeierte und geehrt werden: **Lorenz Homberger (Lead), Walter Kaiser und ThomasENZler**. Alle Mitglieder des Rotary-Clubs sind als Geburtstagsgäste von den Jubilaren herzlich zu «Speis und Trank» eingeladen. Geschenke sind keine mitzubringen, der Club hält für die Jubilare ein «signifikantes» Geschenk bereit ...

Die jeweilige Laudatio zu den einzelnen Gefeierten wird ihre «Person und Aura» charakterisieren, für alle im Club – besonders für die «jüngeren Semester» - eine wunderschöne Gelegenheit, die Clubmitglieder noch besser kennenzulernen. Das Ambiente dieses Anlasses bietet überhaupt allen ein herzliches «happy together» unter Freundinnen und Freunden. Das beiliegende Programm vermittelt die Informationen über Beginn und Verlauf des Abends.

Wir würden uns freuen, wenn möglichst alle am «Chum Bueb...»-Jubilarenanlass 2019 teilnehmen würden und erwarten gerne die Anmeldungen bis zum 30. April an:
[TRYser@prw.ch](mailto:TRyser@prw.ch)

Vielen Dank und herzliche Grüsse

Für das O.K.

„Chum Bueb und lueg dini Engi a“


Stefan Affolter Hans Baumann Toni Glanzmann Lorenz Homberger

Beilagen:

- Programm
- Entstehungsgeschichte „Chum Bueb“

Programm

„Chum Bueb und lueg dini Engi a“

Freitag, 10. Mai 2019

- 16.00 Uhr Besammlung (pünktlich!)
Sukkulentensammlung Zürich
(Mythenquai 88, Bus Nr. 161 und 165 bis Haltestelle
„Sukkulentensammlung“)
- Führung durch Dr. Urs Eggli, Kurator
- 16.50 Uhr GC Bootshaus:
„Geschichten aus der Enge“
Kurzreferat von Dr. Martin Illi, Historiker
- Anschliessend **Apéro auf der Terrasse** des GC Bootshauses
- Ab 17.45 Uhr **Swiss Re Next Auditorium**
- Begrüssung durch Doris Schweizer, Senior Event Manager
 - Christof Keller, Head Construction Management, Referat
Campus Swiss Re
- ca. 19.00 Uhr **Restaurant Sternen (Da Guido)**
Seestrasse 82, 8002 Zürich
(Tram Nr. 7 bis Haltestelle „Museum Rietberg“)
- Nachtessen und Würdigung der Jubilare**

Der Anlass «Chum Bueb...» - eine langjährige Tradition

1986 bat mich unser damaliges Ehrenmitglied und Past Governor Martin Hafter für seinen 70-Jahre-Geburtstag einen Anlass zu organisieren. Mit dem Ausspruch «Ich lasse Dir freie Hand» liess er gleichsam auch durchblicken, dass er da schon etwas Aussergewöhnliches erwarte. Ich fühlte mich gefordert. Ich wusste, dass es nicht nur ein Abendessen in einem Restaurant sein sollte ...

Die seinerzeitige tägliche Begrüssungsmelodie von Radiostudio Zürich des Landesenders Beromünster «Chum Bueb und lueg dis Ländli a» wandelte ich für das Programmkonzept um in **«Chum Bueb und lueg dis Clubgebiet a»**. Einen Nachmittag und Abend lang streiften wir per Car durch das Clubgebiet vom RC Thalwil, besuchten diese und jene Sehenswürdigkeit, dieses und jenes Gehöft, dieses und jenes Restaurant, reicherten das Ganze mit Darbietungen verschiedenster Art an. Es entstand eine Art «Kultur-Fäscht», welches Eigenheiten und Einzigartiges im Gebiet aufzuzeigen vermochte.

Von da an fand fast jedes Jahr für die den 70. Geburtstag feiernden Jubilare ein «Chum Bueb» statt, immer nach dem gleichen «Strickmuster». Dabei wurde immer versucht, den lokalen Bezug zum Jubilar bzw. zu den Jubilaren herzustellen: «Chum Bueb und lueg dis Zürich a», «dis Schaffhuuse», «dis Chur», «dis Kilchberg», «dis Lozärn», «dis Ägeri», «dis Künsnacht» usw. Diese Kombination von Exkursion, Wissensvermittlung und frohem Fest erfreute sich stets grosser Beliebtheit. «Chum Bueb und lueg...» bietet eine wunderbare Gelegenheit, «alte» liebe Clubfreunde noch besser kennenzulernen, vielleicht gar von bisher unbekanntem lobenswerten Eigenheiten der geehrten Person zu erfahren ...

Toni Glanzmann